

Das Ökokonto im Saarland

Erfahrungen bei der Umsetzung



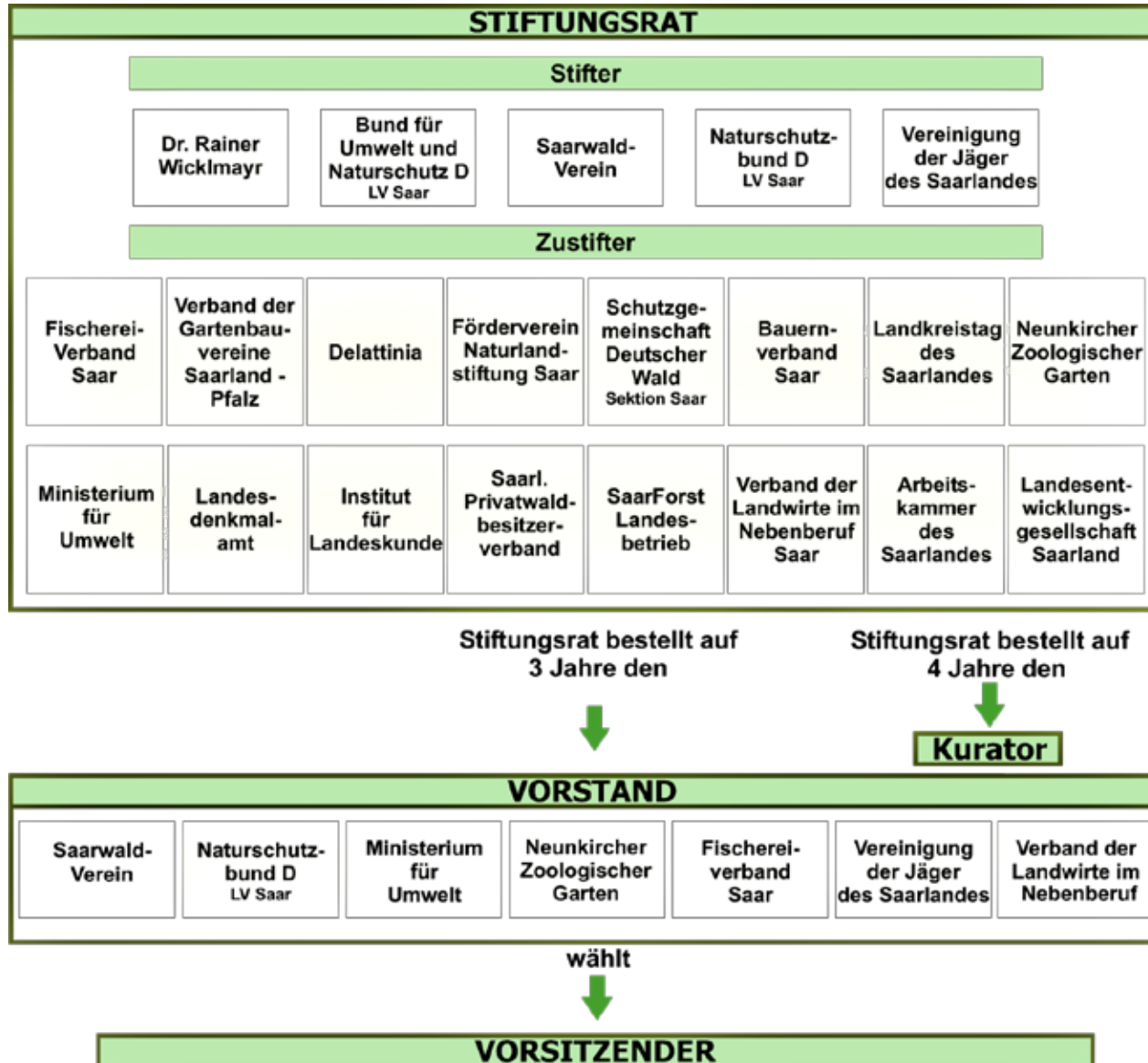
naturland
ökoflächen
management gmbh



naturland
stiftung saar
bewahren schützen entwickeln

Workshop „Flächenpools & Ökokonten“ 24.11.2016

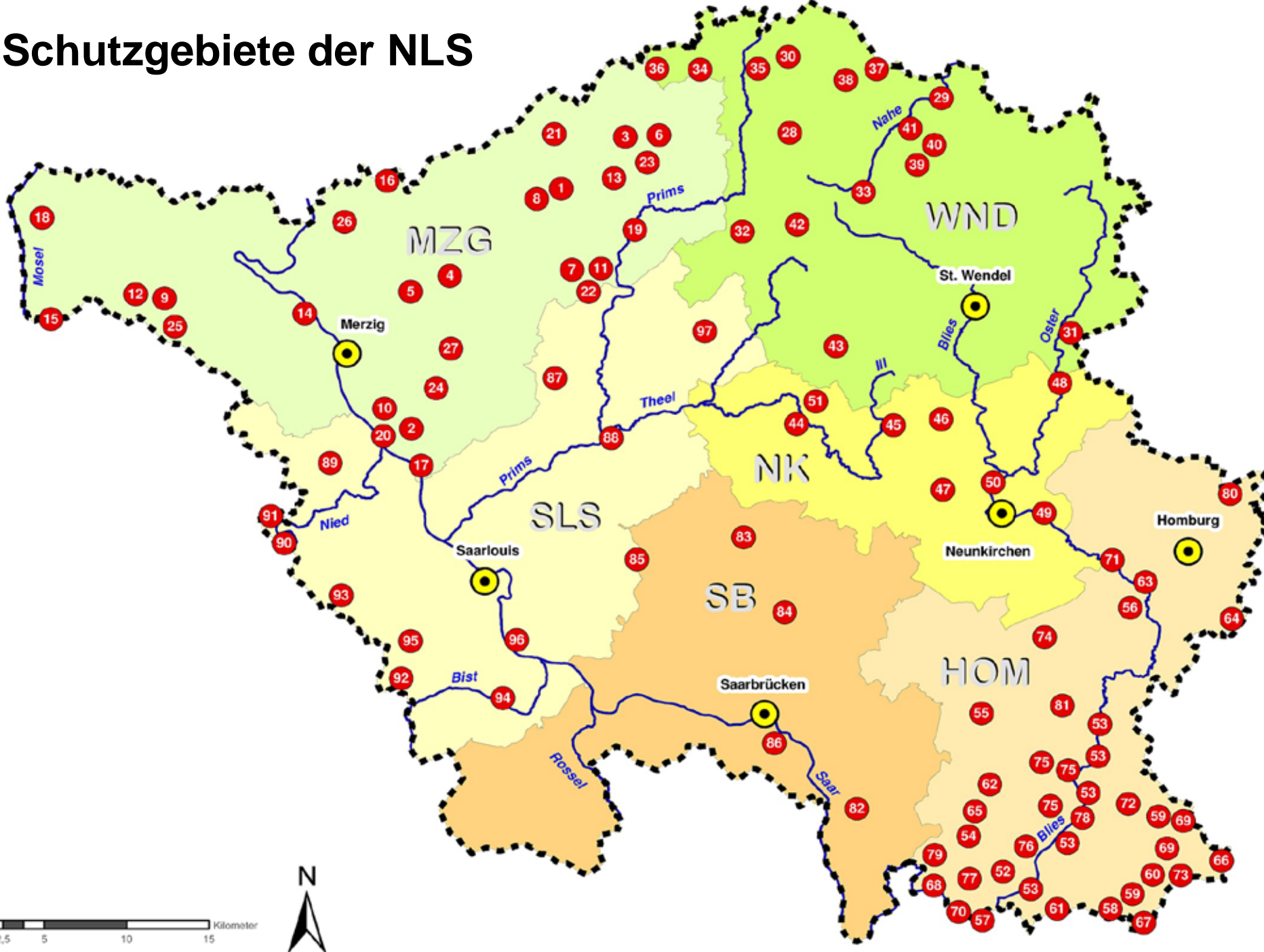
Organe der Stiftung



Zweck der Stiftung (Satzung § 2)

- § Ziel 1:
Erwerb, Erhaltung und Entwicklung ökologisch bedeutsamer Flächen zur Sicherung bedrohter Tiere und Pflanzen unserer Heimat
(*Erhaltung der Biodiversität, Aufbau eines Biotopverbundsystems*)
- § Ziel 2:
Renaturierung, Erhaltung und Nutzung unter Natur- und Landschaftsschutz stehender Flächen, schwerpunktmäßig der Auen und Überschwemmungsgebiete heimischer Gewässer (*Aktivierung und Schutz der Auen, WRRL*)
- § Ziel 3:
Erhaltung und Pflege von Natur-, Boden- und Baudenkmälern, die Bedeutung für die Schönheit, Vielfalt und Geschichte des Landes und das Heimatgefühl seiner Bewohner haben
- § Ziel 4:
Umweltinformation und Umweltbildung, Trägerschaft der Saarländischen Naturwacht

Schutzgebiete der NLS



Die Stiftung und ihre Tochtergesellschaften



Naturlandstiftung Saar
Gemeinnützige Stiftung des
Bürgerlichen Rechts

Naturschutzgroß-
Projekte BUND
WOKO
SBG
ZV III
LIK NORD



ÖFM
GmbH
(100 % Tochter
der NLS)



IVEG_{GmbH}
(100 % Tochter der ÖFM)
Landwirtschaftlicher
Betrieb

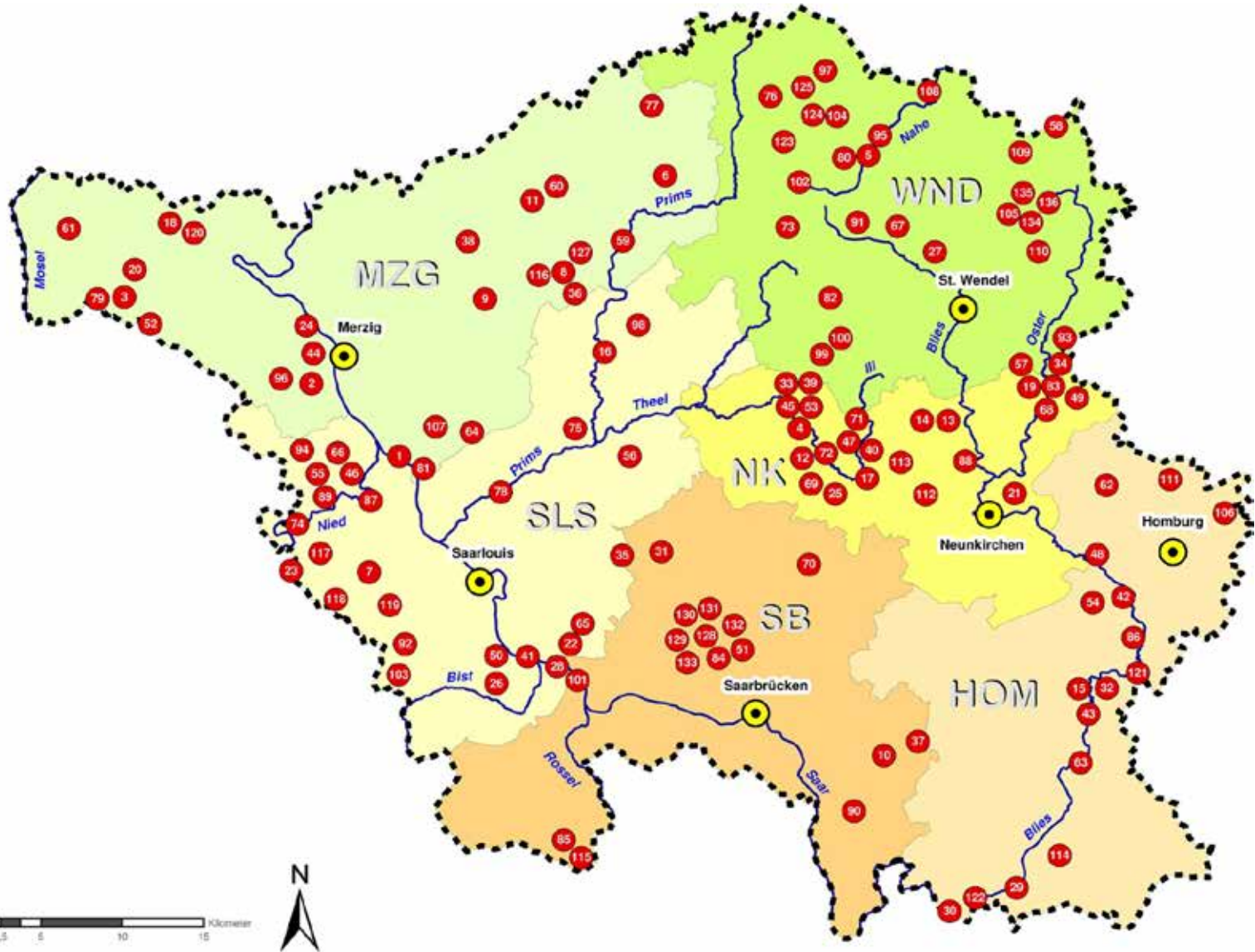
BML_{GmbH}
Biomasse –
Gesellschaft



- § Aufbau Flächenpool: 1.102 ha Eigentum, 125 Gemarkungen
- § Entwicklung von Biotopverbundsystemen
- § Waldumbau, Waldflächenpool
- § Gewässer-Renaturierungen, Hochwasserschutzmaßnahmen
- § Rückbau und Revitalisierung
- § Erneuerbare Energien (Wind, Fotovoltaik)
- § Landschaftspark Hofgut Imsbach
- § Landschaftspflege, Beweidungsprojekte



Aufbau Flächenpool



- § Bis zur Einführung des Ökokontos (1998) Kompensation schwerpunktmäßig auf landwirtschaftlichen Nutzflächen
- § Anpassung des Eingriff-Leitfadens durch Einführung von Bewertungsfaktoren
- § Dadurch wirtschaftlich und ökologische neue Perspektiven
- § Langfristige Sicherung der Kompensationsflächen durch Flächenerwerb oder Eintragung einer Grunddienstbarkeit (25 Jahre)

Ökokonto-Maßnahmen der ÖFM ohne Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Flächen

Das Saarland besitzt eine Vorreiter-Rolle bei der **Reduzierung** der Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Flächen für Kompensations-Maßnahmen, indem durch Rückbau- und Entsiegelungsmaßnahmen, Renaturierung von Fließgewässern und biotopverbessernde Maßnahmen im Wald keine landwirtschaftlichen Flächen verbraucht werden:

§ Rückbau von Teichanlagen

10 Projekte

§ Rückbau von Gebäuden und

Versiegelungen

11 Projekte

§ Waldumbaumaßnahmen

9 Projekte

§ Schaffung von Biotopflächen

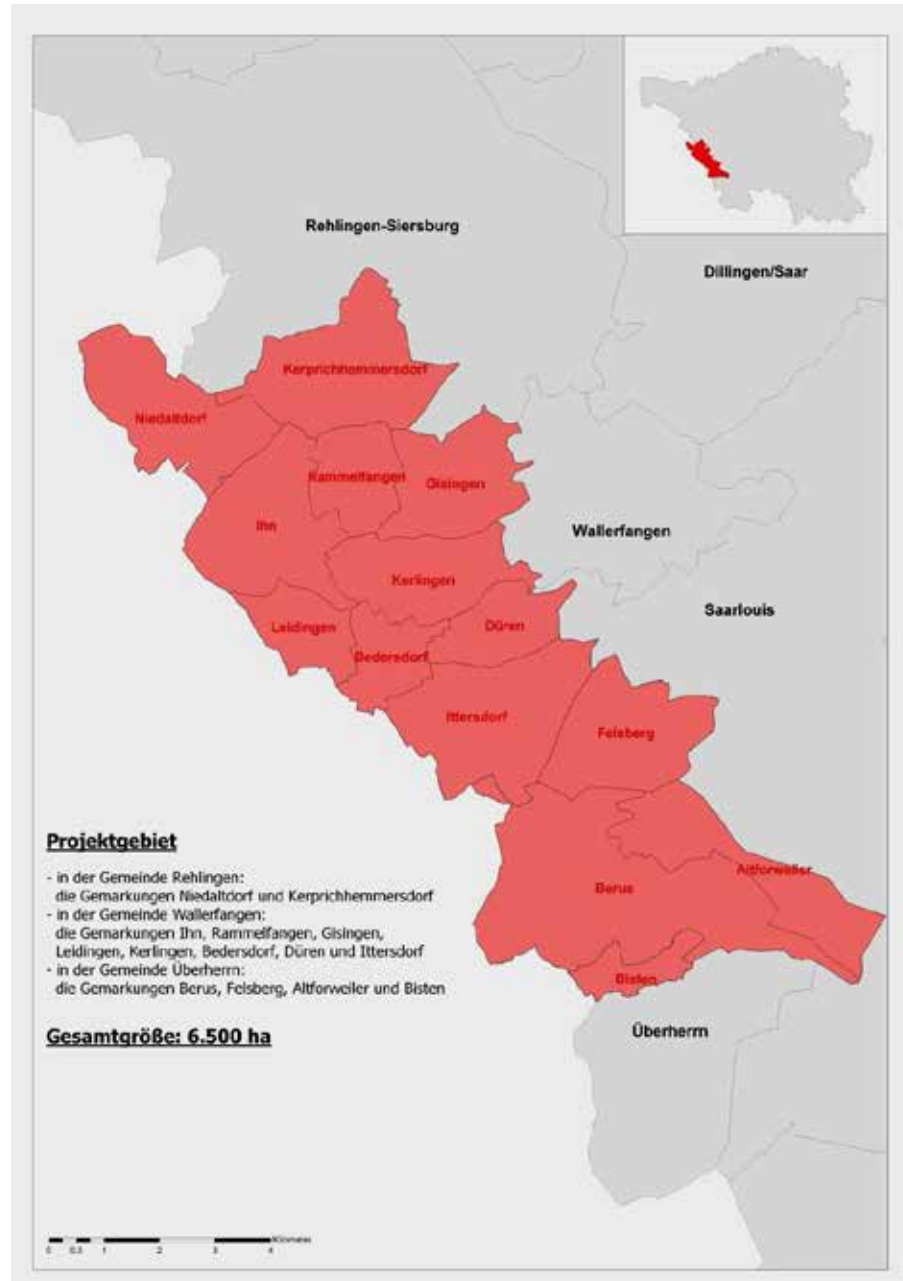
6 Projekte

§ Durch die Umsetzung dieser Maßnahmen brauchten bisher rund 300 ha landwirtschaftliche Flächen **nicht** in Anspruch genommen zu werden!

Maßnahmen auf einer ganzen Gemarkung: Büschdorf (400 ha)



50 Maßnahmen auf 14 Gemarkungen: Saar-Nied-Gau (6.500 ha)



Kerlingen und Leidingen: extensives Acker-Management, Anlage Blühstreifen, Anlage von Lesesteinhaufen, Anlage einer Allee mit Hochstamm-Obstbäumen



Anlage von Blühstreifen: Aspekt 2015



Rückbau eines kleinen Teiches in der Krembachaue, vor Maßnahme



Rückbau eines kleinen Teiches in der Krembachaue, nach Maßnahme



Renaturierung Leuk auf einer Länge von 800 m (vor Maßnahme, 2002)

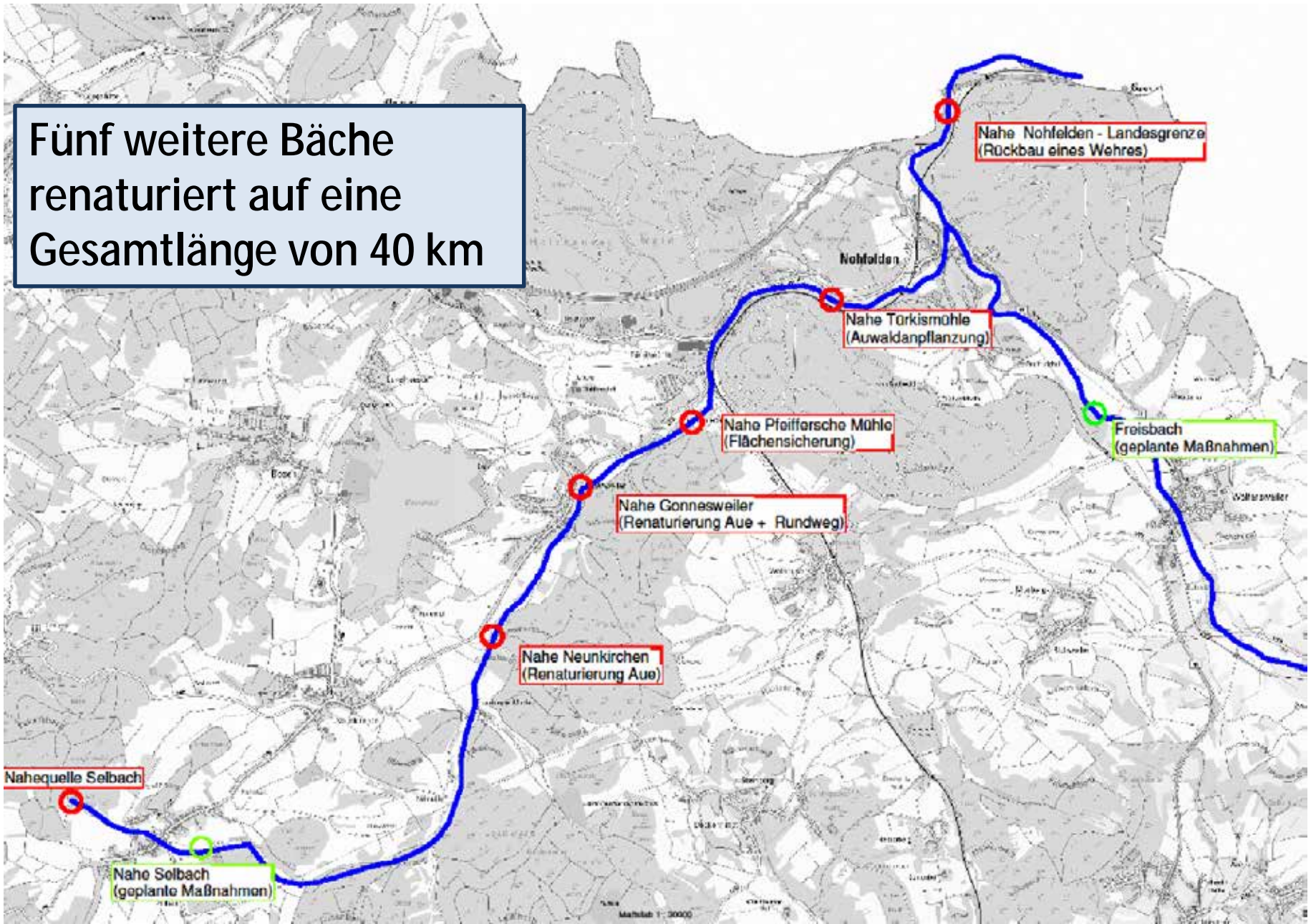


Renaturierung Leuk auf einer Länge von 800 m (danach, 2015)



Renaturierung Nahe auf einer Länge von 14 km

Fünf weitere Bäche
renaturiert auf eine
Gesamtlänge von 40 km



Renaturierung Mühlenbch vor Maßnahme



Renaturierung Mühlenbach nach Maßnahme



Saaraue Wadgassen: Goldruten-Flur auf Aufschüttungsfläche



Saaraue Wadgassen: Abtragung der Aufschüttung



Artenreiches Auengewässer heute



Rückbau Wochenendhaus in Hemmersdorf, vor Maßnahme



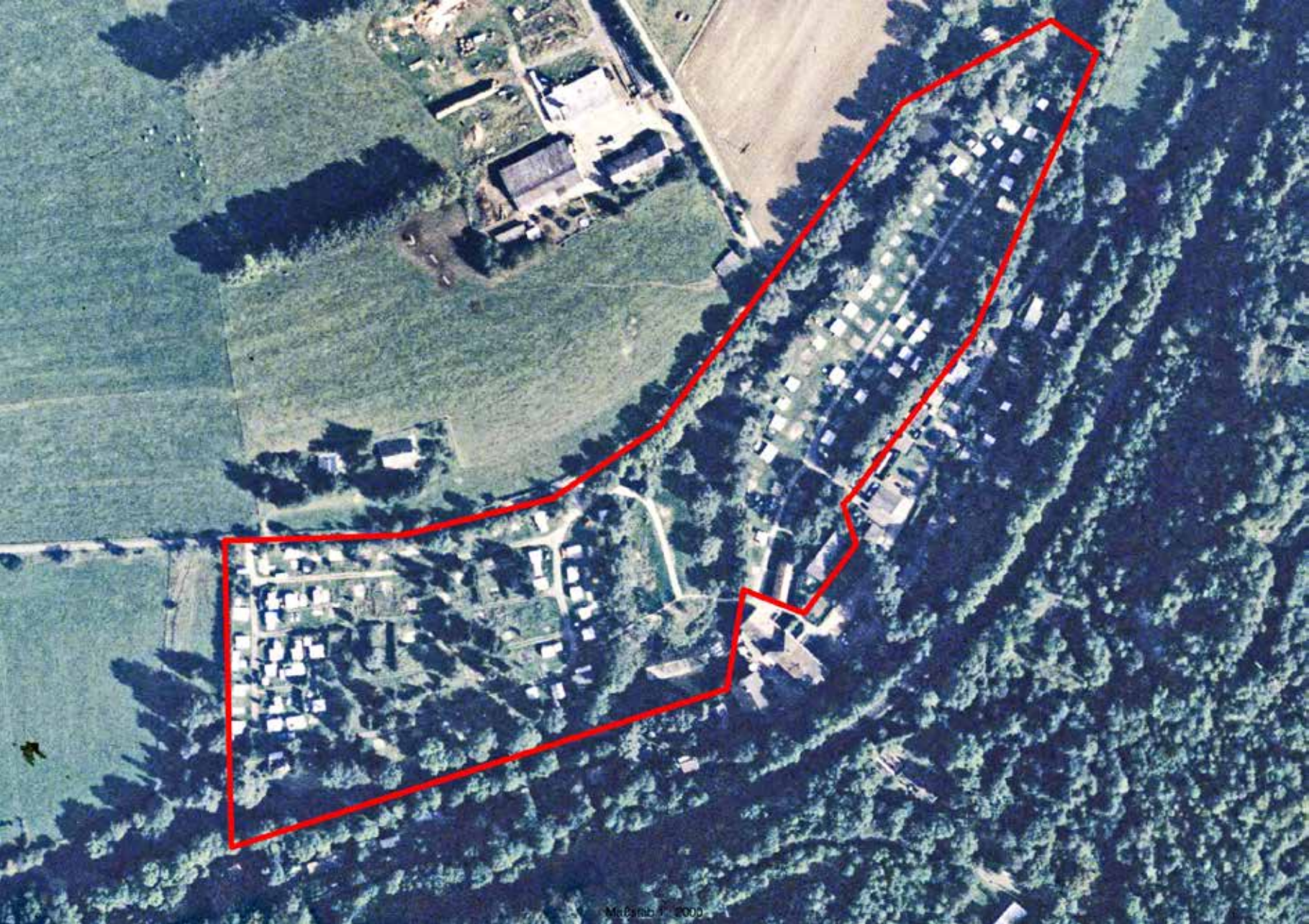
Nach Rückbau, Entwicklung von Magerrasen



Rückbau Wochenendhaus, heute Vorkommen Gottesanbeterin



Campingplatz Wackenmühle vor Rückbau 2003



Rückbau Campingplatz „Wackenmühle“



Nach Rückbau Campingplatz „Wackenmühle“



Campingplatz Wackenmühle nach Rückbau 2016



Renaturierung Industriebrache Burbachtal



Renaturierung Industriebrache Burbachtal



Renaturierung Industriebrache Burbachtal



Renaturierung Industriebrache Burbachtal



Rückbau Raketensstation Reitscheid vor Rückbau 2010



Rückbau Raketenstation Reitscheid nach Rückbau 2015



Raketenstation Reitscheid vor Rückbau 2010



Raketenstation Reitscheid nach Rückbau 2016



Kompensation und Landwirtschaft

- § Keine Konkurrenz um die Fläche durch Auswahl geeigneter Maßnahmen
- § Durch Rückbau, Renaturierung und Pflege können sogar zusätzliche landwirtschaftliche Nutzflächen hinzugewonnen werden!
- § Nachhaltige langfristig gesicherte Bewirtschaftung der Kompensationsflächen durch Ökolandbau!
- § Positiver Begleiteffekt: Produktion hochwertiger Lebensmittel

**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit**

